

]

L02046 Hugo von Hofmannsthal an Arthur Schnitzler, 15. 11. [1911]

, 15 XI.

mein lieber Arthur

wenn Sie da sind, so geben Sie mir doch gleich ein Zeichen
ich muß nun baldigst wieder nach Berlin, wegen JEDERMANN, wie ,viele Monate
des Lebens sollen denn noch vergehen ohne daß man etwas davon hat, vorläufig
noch gleichzeitig am Leben zu sein. Alles Liebe an Olga.

Ihr

Hugo.

- ↗ Versand durch Hugo von Hofmannsthal am 15. 11. 1911 in Wien
Erhalt durch Arthur Schnitzler im Zeitraum [15. 11. 1911 – 19. 11. 1911?] in Wien
- ⌚ CUL, Schnitzler, B 43.
Briefkarte, 294 Zeichen
Handschrift: schwarze Tinte, deutsche Kurrent
Schnitzler: mit Bleistift die Jahreszahl ergänzt: »911« und beschriftet: »Hugo«
Ordnung: 1) mit Bleistift von unbekannter Hand nummeriert: »324« 2) mit Bleistift
von unbekannter Hand nummeriert: »333«
- ✉ Hugo von Hofmannsthal, Arthur Schnitzler: *Briefwechsel*. Herausgegeben von Therese Nickl und Heinrich Schnitzler. Frankfurt am Main: S. Fischer 1964, S. 264.

Index der erwähnten Entitäten

Berlin, Hauptstadt, 1

HOFMANNSTHAL, HUGO VON (1. 2. 1874 Wien – 15. 7. 1929 Rodaun), *Schriftsteller*
– *Jedermann. Das Spiel vom Sterben des reichen Mannes*, 1

SCHNITZLER, OLGA (17. 1. 1882 Wien – 13. 1. 1970 Lugano), *Schauspielerin, Sängerin*, 1

QUELLE: Hugo von Hofmannsthal an Arthur Schnitzler, 15. 11. [1911]. Herausgegeben von Martin Anton Müller und Gerd-Hermann Susen. In: *Arthur Schnitzler: Briefwechsel mit Autorinnen und Autoren*. Digitale Edition, <https://schnitzler-briefe.acdh.oeaw.ac.at/L02046.html> (Stand 15. Februar 2026)